

Schnittstellenkongress: Konzepte und Qualität sichern „gute Plätze“

Der 7. Dental-Gipfel in Warnemünde findet am 12. und 13. Januar 2018 statt.



Am 12. und 13. Januar 2018 wird die Yachthafenresidenz „Hohe Düne“ in Warnemünde abermals zum Schauplatz der Dentalbranche. Das Kongresshotel bietet eine ideale Fortbildungskulisse für die Teilnehmer, Aussteller und Referenten aus Zahnmedizin, Zahntechnik und angrenzenden Fachbereichen. Wie in den vergangenen Jahren werden viele das winterliche Flair an der Ostsee nutzen, um mit Familie und Kollegen in das neue Arbeitsjahr zu starten. Ob implantologische und prothetische Behandlungskonzepte, Werkstoffkunde, Funktionsdiagnostik, Verfahrenstechniken oder Praxis- und Laborführung –

die Themen sind so vielfältig wie die Besucher des Gipfels selbst. Traditionell werden ZTM Carsten Müller und Prof. Klaus-Peter Lange durch das Programm führen.

Prof. Peter Pospiech spricht über die Lage des Unterkiefers zum Oberkiefer als Basis für prothetischen bzw. therapeutischen Erfolg. Dr. Stephan Gutschow widmet sich körperlichen Beschwerden des Stütz- und Bewegungsapparates sowie dem dazugehörigen Okklusionsmuster. Lydia Aich spricht über die Zusammenhänge von Kiefergelenk- und Hüftgelenkentwicklung. ZTM Volker Hamm beleuchtet die funktionellen Kri-

terien aus zahntechnischer Sicht. Dr. Dr. Alexandra Bodmann fragt: „Zahnärztliche oder kieferorthopädische Therapie ohne Kontrolle der Körperhaltung und/oder der Augen? Geht das gut?“ Auch Chirurgie, moderne keramische Implantate und Implantatprothetik sind feste Vortragspunkte. Hierzu sprechen z.B. Dr. Babak Saidi, Prof. Hugo De Bruyn, Drs. Johan Feith, Dr. Andreas Dmoch und ZTM Sebastian Schuldes. ZTM Simon Schömer und Dr. Marion Marschall wagen in ihren Vorträgen einen Blick in die Zukunft der dentalen Welt. Ein Schwerpunkt des 7. Dental-Gipfels ist erstmals auch die Werk-

stoffkunde. Prof. Florian Beuer referiert über Indikationen und Limitationen von Zirkonoxid. Passend dazu spricht PD Dr. Bogna Stawarczyk mit ihrem Vortrag „Der Teufel im Detail – praktische Tipps im Umgang mit Zirkonoxid.“ ZTM Hans-Joachim Lotz geht auf die Möglichkeiten moderner Komposite ein. Das Thema der digitalen intraoralen Datenerfassung wird von Dr. Ramona Schweyn und PD Dr. Jeremias Hey diskutiert. Und auch in diesem Jahr wird RA Dr. Ralf Großbölting wieder ein Update zu betriebswirtschaftlichen Themen geben. In seinem Abendvortrag inspiriert Heiko Schnei-

der zur Veränderungsfreundlichkeit und gibt handfeste Tipps zur erfolgreichen Mitarbeiterführung. Einen besonderen Vortrag hält Spitzenkoch Carsten Loll, der über die These „Bio ist Betrug“ sprechen und am Samstag in einem Kochkurs Tricks und Kniffe verraten wird.

Dieses Potpourri an Themen wird den Kongress ebenso erfolgreich machen wie das miteinander „neben“ dem Vortragsprogramm. Der Vormittag der beiden Kongresstage ist den Vorträgen gewidmet, am Nachmittag können die Teilnehmer in Workshops das jeweilige Thema vertiefen. „Programmgestaltung und Referentenwahl“ erfolgten wieder wohl überlegt. Ziel ist es, ein interdisziplinäres Fortbildungsprogramm zu bieten, welches praxisrelevante Themen für den Wissenserwerb und fachlichen Austausch bereithält. Dies ist uns auch für 2018 wieder gelungen“, sagt Helge Vollbrecht, Geschäftsführer der Dental Balance. **ZT**

ZT Adresse

Dental Balance GmbH
Behlerstr. 33 A
14467 Potsdam
Tel.: 033188 714070
Fax: 033188 714070
info@dental-balance.eu
www.dental-balance.eu

Tue Gutes und sprich darüber

Exklusiv Gold unterstützt Spendenaktionen und sorgt zum Jahreswechsel für gute Renditen bei den Kunden.

Jörg Brüscke, Inhaber und Geschäftsführer von Exklusiv Gold aus Walsrode, engagiert sich seit über 20 Jahren für soziale Projekte. „Seit vielen Jahren habe ich das große Glück, in einer Branche zu arbeiten, in der das Produkt – nämlich Gold – den Menschen ein Lächeln ins Gesicht zaubert“, erzählt Jörg Brüscke. „Natürlich ist wirtschaftlicher Erfolg ein Muss für jedes Unternehmen, aber bei jedem guten Geschäft muss es immer zwei Gewinner geben und wer gute Geschäfte macht, darf sich vor der sozialen Verantwortung nicht drücken“, so Brüscke. Damit auch tatsächlich 100 Prozent des Spendererlöses ankommen, übernimmt Deutschlands persönlichster Dentallegierungshersteller, wie Jörg Brüscke sich nennt, nach Einreichung des schriftlichen Spendennachweises die kompletten Schmelz- und Analysekosten. Dies ist ein weiterer persönlicher Service der Firma Exklusiv Gold. „Gerade die Wochen vor Weihnachten sind eine gute Zeit zum Aufräumen, um zum Bei-



Jörg Brüscke, Geschäftsführer Ahlden Edelmetalle.

spiel vorhandenes Altgold in Bares zu verwandeln – und dies ist dann eine gute Gelegenheit für soziales Engagement, denn helfen kann so einfach sein!“, meint Brüscke.

„Die Voraussetzungen, dass man helfen kann, sind natürlich gute Umsätze und Renditen. Auch hier bieten wir unsere

Hilfe gerne an“, fügt der Inhaber von Exklusiv Gold lächelnd hinzu, „denn unsere Preispolitik ist fair, nachvollziehbar, transparent und lukrativ für unsere Kunden.“ „Stellen Sie uns auf die Probe!“, so fordert Jörg Brüscke selbstbewusst (potenzielle) Kunden gern auf, sein Angebot zu testen. Der Spruch „Wenn auch Sie mehr erwarten“ ist bei Exklusiv Gold mehr als nur ein Werbeslogan, versichert Brüscke und betont, dass er gerade in den kommenden Wochen bei den Jahresendbestellungen von Legierungen mit lukrativen und außergewöhnlich guten Angeboten seine Kunden und alle die es werden wollen, überzeugt. **ZT**

ZT Adresse

Ahlden Edelmetalle GmbH
Hanns-Hoerbiger-Straße 11
29664 Walsrode
Tel.: 05161 9858-0
Fax: 05161 9858-59
kontakt@ahlden-edelmetalle.de
www.ahlden-edelmetalle.de